

Wiesbadener Tagblatt.

No. 752. Freitag den 29. März 1867.

Einladung zum Abonnement

auf das

Wiesbadener Tagblatt.

Das „Wiesbadener Tagblatt“, zugleich Organ des Königl. Verwaltungsamts, erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage, und bringt wie bisher alle amtlichen und städtischen Erlasse und Bekanntmachungen.

Das Feuilleton wird auch ferner eine interessante Unterhaltungslecture bieten nebst Theater- und Concert-Anzeigen etc.

Die sich trotz mannigfach versuchter Concurrnz noch gesteigerte Theilnahme des Publikums beweist am Besten, daß das „Wiesbadener Tagblatt“ allen Anforderungen seines großen Leserkreises entspricht.

Die Inserate in dem „Wiesbadener Tagblatt“ erhalten in demselben eine mehr als doppelte und dreifache Verbreitung wie in irgend einem andern hier erscheinenden Anzeigebblatt, wodurch dieselben ihren eigentlichen Zweck am besten erreichen und demnach auch in jeder Beziehung die billigsten sind.

Der Abonnementspreis beträgt pro Quartal 24 fr., für Auswärts mit Zuschlag der Postgebühr, und wird das Blatt nach Wunsch den verehrlichen hiesigen Abonnenten für 9 fr. pro Quartal ins Haus gebracht. Die Insertionsgebühr beträgt für die Zeile in gewöhnlicher Schrift oder deren Ramin 3 fr., für Inserate, die mehrmals nach einander oder in kurzen Zwischenräumen eingerückt werden, wird ein entsprechender Rabatt bewilligt. Bestellungen auf das mit dem 1. April 1867 beginnende neue Quartal beliebe man in Wiesbaden in der Expedition, Langgasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern oder den Landpostboten zu machen.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Bekanntmachung.

Samstag den 30. März L. J. Nachmittags 3 Uhr läßt Carl Jacob Nicolai zu Wiesbaden als Vormund der minderjährigen Kinder des verstorbenen Georg Conrad Möbus von da, die denselben gehörigen Gebäulichkeiten in der Metzgergasse, bestehend in einem dreistöckigen Wohnhause mit einstöckigem Seiten- und vierstöckigem Hinterbau, mit obervormundschaftlichem Consense zum zweitenmale versteigern.

Wiesbaden, den 25. März 1867.

Königl. Landoberschultheißen.

Bekanntmachung.

Die zur Concursmasse der Wittve des Friedrich Schaad von Wiesbaden gehörigen Immobilien, bestehend in einem am Dogheimerweg zwischen Reinhard Schmidt und Friedrich Stritter Wittve gelegenen zweistöckigen Wohnhaus mit zweistöckigem Hintergebäude, Holzstall, Remisenbau, Schwein- und Hühnerstall und zweistöckiger Scheuer, sowie einem an der Hofraithe gelegenen Garten von 43 Ruthen 80 Schuh Metersmaß, das Ganze taxirt zu 25000 fl., sollen justizamtlichen Verfügung zufolge einer zweiten Versteigerung ausgesetzt werden.

Zur Vornahme derselben wird hiermit Termin auf Montag den 29. April l. J. Nachmittags 3 Uhr in das hiesige Rathhaus bestimmt und bemerkt, daß der bereits auf den 20. April l. J. anberaumt gewesene Termin nicht abgehalten wird.

Wiesbaden, den 25. März 1867.

Königl. Landoberschultheiserei.
Snell.

Bekanntmachung.

Nächsten Montag den 1. April Nachmittags 2 Uhr will Herr Wilhelm Ansgel von Neuntirchen, dormalen dahier, Kirchasse 15c, seine in Kommoden, Betten, Stühlen und sonstigen Haus- und Küchengeräthen bestehenden Mobilien gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 28. März 1867.
5119

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 4. April d. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Wittve und Erben des Johann Häuser dahier:

No. 3342 des Stockbuchs: ein zweistöckiges Wohnhaus, 26' lang 27' tief mit einstöckiger Scheuer 30' lang 27' tief und Hofraum, belegen im Gemeindebadgäßchen zwischen Constantin Vanger und Gustav Birnbaum, gibt 15 1/2 fr. Grundzinsannuität, in dem Rathhause dahier zum zweiten Male versteigern lassen.

Wiesbaden, den 27. März 1867.
5120

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Notizen.

Heute Freitag den 29. März, Vormittags 10 Uhr: Termin zur Abgabe von Submissionen auf Lieferung von 6 neuen Schilderhäusern für die hiesige Garnison, im Geschäftelocal der Verwaltung der Infanterie-Caserne. (S. Tgbl. 74.)

Nachmittags 2 Uhr: Versteigerung verschiedener Haus- und Küchengeräthschaften, Nerostraße 14. (S. Tgbl. 72.)

Confectmehl,

Macaroni, italienische Eiergemüskundeln, Zwetschen und Brünellen, sowie prima Schmelzbutter empfiehlt Joh. Wolff, am Markt. 5091

Englischer Unterricht

von einer Dame. Näheres Expedition.

5075

Ein Boxerhund (Männchen), noch nicht ganz 1 Jahr alt, ist zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition.

5088

Ein Küchenschrank und ein Kleiderschrank sind billig zu verkaufen Kirchhofsgasse 9.

4773

Ruhrkohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
5125 **H. Vogelsberger** in Viebrich.

Ruhrkohlen 5089
können vom Schiff bezogen werden bei
Aug. Dorst.

Hôtel Giess.

Heute Abend von 6 Uhr an **Dresdener Waldschlößchen- u. Rixinger Bier**
im Glas. Außerdem ist den ganzen Tag **Nürnberger und Mainzer Moriz-Bier**
in Zapf 5093

Getrocknetes Obst.

5097
Äpfel, Birnen, Brimellen, Kirschen, Mirabellen, türkische u. hamb. Zwetschen
empfiehlt
J. Strassburger, Kirchgasse 10.

Fortwährend ausgezeichnetes **Fraunkfurter Bier** aus der **J. Stein'schen**
Brauerei per Glas 4 kr. Auch kann dasselbe in Gebinden von mir zu äußerst
billigen Preisen bezogen werden.

5095 **C. G. Langsdorf**, Spiegelgasse 7.

Strickbaumwolle

in farbig melirt, weiß, ungebleicht und bunt gereift, sowie **Estremadura** und
Bicognia empfehle in allen Qualitäten und in schöner Auswahl.
5114

B. M. Tendlau, Metzgergasse 2.

Markt 7.

104
Frisch eingetroffen: **Esmonder Schellfische** per Pfd. 11 kr., **Cablian** per
Pfd. 20 kr., **Seezungen** per Pfd. 32 kr., **Turbot** per Pfd. 36 kr., sowie **Rhein-**
salm, **Echollen**, **Hechte**, **Barsche**, **Karpfen**, **Schleien**, gewässerten **Laberdan** etc.

von Liebig's Fleischextract (Amerikanischer).

Eine Quantität dieses Extractes von der Größe einer Bohne in einem
Teller Suppe oder heißem Wasser aufgelöst, giebt eine kräftige und nahr-
hafte Fleischbrühe.

Ein Gewichtstheil Extract enthält die in Wasser löslichen, in der Sied-
hitz nicht zerrinnenden Bestandtheile von 33 bis 40 Gewichtstheilen Fleisch.

1 Loth 25 kr.; 2 Loth 48 kr.; $\frac{1}{4}$ Pfund 2 fl. 24 kr.; $\frac{1}{2}$ Pfund 4 fl. 40 kr.;
1 Pfund 9 fl. bei

5098 **A. Viator**, Geisbergstraße 9.

W. Viator, Langgasse 5.

Mehrere hochgelbe gehäubte **Kanarienvögel** (Männchen und Weibchen), ein
Rothkehlchen und eine große Hecke, für 3 Paar Vögel eingerichtet, sind billig
abzugeben **Oberwegergasse 51, 2. Stock.** 5084

Ein feiner **Affenpinscher**, 1 Jahr alt, und ein ganz feines weißes **Bolog-**
neserhundchen, 4 Monat alt, sind billig zu verkaufen. Näh. Exp. 5084

Gebrauchte **Koffer** zu verkaufen, auch werden stets alte gegen neue umge-
tauscht bei **Franz Alf.** 5106

Heidenberg 32, 2. St., Kanarienvögel (Hahnen und Weibchen) zu verk. 5123

Ein Mädchen, welches schon zwei Jahre an der **Wheeler**
und **Wilson'schen** Maschine genäht hat, sucht auf den
1. April eine Stelle. Näheres in der Exped. 4828

Waschpulver für die häusliche Wäsche.

Dasselbe ersetzt Soda-, Aschen- und alle sonst gebräuchlichen, der Wäsche oft schädlichen Dingen, ohne Nachtheil für die Wäsche, und gibt eine so wirksame Waschbrühe (1 Loth zu 8 bis 10 Maas Wasser), daß bei einem Ersparniß von $\frac{1}{3}$ an Seife, damit jederzeit eine schöne, leuchtende Wäsche hergestellt wird.

Bunte Wäsche wird häufig ohne Anwendung von Seife damit rein, wollene dagegen immer ohne Seife, und ohne einzulaufen.

Ebenso ist dieses Pulver zum Schenern, Abseifen und dergl., weil es den Schmutz rasch und vollkommen löst, sehr zu empfehlen.

$\frac{1}{4}$ -Pfund-Packet 4 kr. bei
5099

A. Vietor, Geisbergstraße 9.

W. Vietor, Langgasse 5.

Neue gute Deckbetten nebst Kissen, sowie auch ge-
brauchte, 2 neue nußbaumene **Bettstellen**, gebrauchte
Kommoden billigt bei **Bernd**, Heidenberg 4. 5073

Eine in der schönsten Lage der Umgebung Wiesbadens gut massiv gebaute
und mit Gas und Telegraphen eingerichtete **Villa** nebst Stallung und Re-
misen, steht zu verkaufen oder zu vermietthen. Nähere Auskunft Hainernweg
Nr. 1, Wiesbaden. 4893

Anerkennung.

An das Hauptdepot der Dr. Davidson'schen königl. preuß. concessioirten
Zahntropfen in Berlin. 5100

Die bei meiner Anwesenheit in Berlin gekauften Zahntropfen haben sich
sehr gut bewährt. Sobald mein Vorrath geräumt, werde ich neue Bestel-
lungen machen. Hochachtungsvoll ergebenst.

Dr. David Wallerstein,
Ehren-Zahnarzt Sr. Maj. des Kaisers von Rußland
in St. Petersburg.

(Zuschneider) Polzeibrunn 3, im Hause Kotomin. 1107

Das Fläschchen zu 27 kr. bei
5100 A. Vietor, Geisbergstraße 9.
W. Vietor, Langgasse 5.

Schöne schwarze Tuchgamaschen sind zu verkaufen
Heidenberg 4. 5073

2 nußbaumene **Kommoden** sind billig zu verkaufen. Näh: Exped. 5107

Französischer und englischer **Unterricht** wird ertheilt Taunusstr. 5, 3. St. 5066

Heidenberg 4 ist **geschlumpfte Schafswolle** billig zu verkaufen. 5073

Nähmaschinenarbeit, dauerhaft mit doppeltem Steppstich, wird angenommen
in und außer dem Hause Heidenberg 28. 4942

Moritzstraße 6 sind 3 sehr gute **Kühe**, sowie ein **Pferd** von 5 Jahren
wegen Aufgabe der Oekonomie billig zu verkaufen. 4878

Ein eingemauertter, ziemlich großer, gut erhaltener **Herd** ist zu verkaufen
Schwalbacherstraße 31, 2. Stock. 4950

Ein junger Mann übernimmt **Möbel** zum Poliren; auch übernimmt der-
selbe Auszüge. Näheres Exped. 4992

Alle Arten **Weißnähereien**, sowohl in Hand- wie Maschinenarbeit, werden
schnell und gut besorgt Wellritzstraße 7, Parterre. 2964

Zu verkaufen ein schöner großer **Gummibaum**. Näh. in der Exped. 4525

Ein **Schreibtisch** ist zu verkaufen kleine Burgstraße 12. 4886

Wissenschaftliche Vorträge in Wiesbaden.

Heute Freitag den 29. März Abends 6 Uhr im Saale des Casinos.

Vortrag des Herrn Professor **von Schlagintweit.**

Eintrittskarten sind in den hiesigen Buchhandlungen zu haben 5054

Von Königlichem Justizamte dahier in Sachen Lebourgignon Duperre c. A. Rosenstein Wwe. von Herrn Staatsrath von Lankenau 3 fl. 30 kr. erhalten zu haben, bescheinigt hiermit verbindlichst dankend.

Wiesbaden, den 27. März 1867.

Der Vorstand der Kleinkinder-Bewahranstalt.

Männergesangsverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe bei H. Schirmer. 146

Die Mittelrheinische Zeitung.

das Organ der deutschen Fortschrittspartei in Nassau, hat auch in dem verflossenen I. Quartal ihres zwanzigsten Jahrganges und besonders bei den Wahlen den liberalen und nationalen Interessen nach Kräften zu dienen gesucht.

Die „Mittelrheinische Zeitung“ hat gezeigt, daß sie in Bezug auf die **Schnelligkeit** in der Mittheilung der Nachrichten von **keinem** anderen hier erscheinenden Blatte übertroffen wird.

Größere Berichte über die Reichstagsitzungen befinden sich stets bereits in der am nächsten Tage erscheinenden Zeitung.

In jeder Nummer wird, wie schon seit Jahren, ein telegraphisch bezogener **neuester Börsenbericht** veröffentlicht.

Besonders wichtige Nachrichten bringt die „Mittelrheinische Zeitung“ bekanntlich durch Extrablätter zur Kenntniß ihrer Leser.

Für das Feuilleton wird in Zukunft noch mehr, als bisher, durch spannende Erzählungen, interessante Aufsätze 2c. 2c. geforgt sein.

Bestellungen auf das am 1. April beginnende II. Quartal nehmen die Königl. Postanstalten, die Landboten und die unterzeichnete Expedition für den Preis von 2 fl. entgegen.

Die Expedition der „Mittelrheinischen Zeitung“.

Wiesbaden, Langgasse 53.

Nachschrift. Eine unterm 2. März der „Mittelrheinischen Zeitung“ ertheilte amtliche Verwarnung soll die Redaction nicht hindern, auch fernerhin vom entschieden freisinnigen Standpunkte aus die Landesangelegenheiten zu besprechen und wird uns hoffentlich unsere alten Freunde nicht entfremdet haben. 4852

Corsetten

in allen Größen und Farben, sowie Crinolinen sind in schöner Auswahl vorräthig im Kurzwaarenlager von

5113 **B. W. Tendlan, Mehrgasse 2.**

Ein Bett, 1 Bettlade, 1 kleiner Ofen u. Tisch zu verkaufen Schulgasse 3, Dachlogis. 5086

Das Frottiren und Anstreichen besorgt reell und billigt

5116 **J. Jacob, Friedrichstraße 32 im Seitenbau.**

Ein wachsamer Hoshund ist zu verkaufen Hochstraße 1. 5067

Ein seidener Regenschirm ist Freitag den 22. l. M. Abends in der Restauration von Christmann oder Samstag den 23. l. M. Mittags in der Restauration von Eugenbühl (Unterwebergasse) mit einem grünseidenen Schirm vertauscht worden und kann in dem letztgenannten Lokale umgewechselt werden. Am Mittwoch Abend wurde bei Poths ein Alpaccaschirm gegen einen seidenen vertauscht. Um Umtausch, Kirchgasse 11, wird gebeten. 5918

Verloren.

Eine Vorgnette verloren von der Friedrichstraße bis Louisenplatz 1, Parterre. Dem Wiederbringer eine Belohnung daselbst. 5104

Ein Stahlherring wurde am Samstag den 23. d. M. im Theater oder auf dem Wege vom Theater über den Markt, Bahnhofstraße nach der Adolphstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben Adolphstraße 14 im dritten Stock. 4774

Es können einige brave Mädchen das Putzgeschäft erlernen bei C. F. Weh, Langgasse 15. 4990

Einige brave Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen bei M. Vogel, geb. Kastleiner, Saalgasse 7. 5102

Ein Monatmädchen oder Frau wird für mehrere Stunden des Tages sofort gesucht. Näh. Exp. d. Bl. 5019

Gesucht wird eine sehr reinliche Person für den ganzen Tag, am liebsten Witwe, mit guten Empfehlungen. Näh. Geisbergweg 3, Parterre rechts. 5043

Eine einzelne Dame sucht ein sehr reinliches, braves Monatmädchen, welches waschen und bügeln kann. Nur solche, die Zeugnisse ihres guten Betragens bringen können, mögen sich melden. Näh. Exp. 5039

Ein reinliches Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Mauergasse 5. 5111

Ein Mädchen sucht Arbeit im Putzen etc. Näheres Heidenberg 6. 5101

Stellen-Gesuche.

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches in weiblichen Hand- u. Hausarbeiten erfahren ist und serviren kann, sucht auf gleich oder später eine passende Stelle. Näh. Bahnhofstraße 5. 5023

Ein reinliches Kinderermädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näheres Marktstraße 11 im Laden. 4892

Modistin.

Eine gewandte erste Putzarbeiterin, sowie eine Weißnäherin, welche sogleich eintreten kann, werden gegen gutes Salair zu engagiren gesucht. 5016

P. Puig, Langgasse 18 in Wiesbaden.

Ein anständiges Mädchen, das im Kleidermachen und Weißzeugnähen erfahren ist, sucht eine Stelle bei Fremden oder einzelnen Dame; auch würde es in ein Hotel oder Badhaus als Weißzeugnäherin gehen. Näheres in der Expedition d. Bl. 5068

Ein junges Mädchen vom Lande, das schon hier gedient hat, alle Hausarbeiten versteht und bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Näh. Rheinstraße 32 im Laden. 5071

Ein tüchtiges, braves Mädchen, das in allen Arbeiten erfahren ist, auch der Küche vorstehen kann, sucht auf 1. April Stelle. Näh. H. Schwalbacherstraße 7, 3. Stock. 5077

Ein Dienstmädchen wird bis zum 1. April gesucht, welches Hausarbeiten gründlich versteht und mit Kinder umgehen kann, sowie mit guten Zeugnissen versehen ist. Näh. in der Exped. d. Bl. 5048

Ein Mädchen, das Haus- und Küchenarbeit versteht, sucht sogleich eine Stelle. Näh. Exped. 5080

Ein braves Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, wünscht eine Stelle auf 1. April. Näh. Emserstraße 22. 5117

Eine gute Köchin wird gesucht Sonnenbergerstraße 21.

5112

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich versteht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Michelsberg 28

5110

Ein braves, anständiges Mädchen, das schön Weißzeugnähen und Ausbessern kann, sucht bis 1. Mai eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Zu erfragen Drantienstraße 10 im 3. Stock.

5105

Eine Mädchen sucht eine Stelle. Näheres Faulbrunnenstraße 7 im Hinterhaus, 1 Stiege hoch.

5087

Ein gut empfohlenes Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen in einer stillen Familie. Näheres Kapellenstraße 3, 1 Stiege.

5041

Webergasse 10 wird ein Dienstmädchen gesucht.

5056

Ein anständiges, gebildetes, reinliches Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, wird auf gleich oder später gesucht. Näheres Exped.

5052

Ein tüchtiger Herrschaftskoch, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft eine Stelle und kann sofort eintreten. Näheres in der Exped. d. Bl.

4975

Ein Diener, der mehrere Jahre in den größten Herrschaftshäusern Frankfurts servierte und die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht in derselben Branche eine Stelle. Näh. Exped. d. Bl.

5005

Ein wohlherzogener Junge kann in die Lehre treten bei

Heinrich Heise, Schreinermeister, Kirchgasse 20.

4849

Ein Damenkleidermacher jeder Art empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näh. Nerostraße 27.

5109

Ein sehr zuverlässiger junger Mann von hier, der eine saubere Hand schreibt, wünscht sich hier in einem größeren Geschäft, als Volontair, in der Buchhaltung praktisch weiter auszubilden. Näh. Exped.

5069

Ein starker Bursche wünscht eine Stelle als Hausbursche oder einen Kranken zu fahren. Näh. Mauergasse 5.

5111

Ein Bäckerlehrling wird gesucht bei Bäcker Berger.

5072

Ein Hausbursche mit guten Zeugnissen, welcher serviren versteht, sucht Stelle und kann gleich eintreten. Näh. Exp.

5124

Gesucht ein starker und gewandter junger Mann für eine Bierwirthschaft. Solche, welche schon servirt und gute Zeugnisse haben, erhalten den Vorzug. Näheres in der Expedition.

5096

4000 fl. werden auf 1. Hypothek zu leihen gesucht. Näh. Exped.

4869

20,000 fl. werden gegen doppelte gerichtliche Sicherheit auf ein Geschäftshaus in bester Lage der Stadt pro Juli—October gesucht. Offerten wolle man unter Z. 15 bei der Expedition d. Bl. aufgeben.

4841

Logis-Gesuche.

Es wird eine Wohnung von 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und sonstigem Zubehör vom 1. April an monatweise zu miethen gesucht. Adressen bittet man in der Exped. d. Bl. abzugeben.

5042

Hoch! Hoch! Hoch!

(Verspätet.) Ein dreifach donnerndes Hoch von Wiesbaden nach Erbenheim der Fräulein Dorothea Pratt an der Wied zum 20. Wiegenweste.

5045

Ein stiller Verehrer.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend

Anfang 6 Uhr.

Sabbath Morgen

8 1/2

Verwandten und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß heute Morgen um 2 1/4 Uhr unser theurer Sohn, Bruder und Schwager,
Gustav Rullmann, Hofgerichtsaccessist,
nach langen, geduldig ertragenen Leiden selig dem Herrn einschlafen ist.
Die Beerdigung findet Samstag den 30. d. M. um 3 Uhr vom
Sterbehause, Moritzstraße 1, aus statt.
Wiesbaden, den 28. März 1867.
5061 Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Danksagung.
Allen Denen, welche unserer nun in Gott ruhenden Frau und Mutter,
Dorothea Altenheimer, geb. Reitz, die Ehre erwiesen und
sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, unsern tiefgefühltesten Dank.
5046 Die trauernden Hinterbliebenen.

Marktbericht.
Wiesbaden, den 28. März. Auf dem heutigen Feuchtmart wurde zu folgenden
Preisen verkauft: Rother Weizen (160 Pfd.) 12 fl. 50 kr. bis — fl. — kr.
Saser (100 Pfd.) 4 fl. 25 kr. bis 4 fl. 40 kr.

Verloosungen.
Bei der am 25. März in Frankfurt stattgefundenen Verloosung der Pfandbriefe
der Frankfurter Hypotheken-Bank sind folgende Nummern zur Rückzahlung auf den 1. Juli
gezogen worden: Lit. A. à fl. 1000. No. 101, 207, 303, 332. Lit. B. à fl. 500. No.
77, 116, 198, 286, 493, 556, 630, 831. Lit. C. à fl. 100. No. 60, 159, 235, 271,
354, 371, 385, 541, 585, 658, 687, 744, 778, 851, 862, 865, 876, 956, 962. Rückzahlun-
gen aus der dritten Verloosung der 4% Pfandbriefe vom Jahrgange 1863 sind: Lit. C.
No. 89, 348, aus der vierten Verloosung: Lit. C. No. 298, 739, 818, aus der fünften
Verloosung: Lit. B. No. 396, 710, Lit. C. No. 351, 556, 932, aus der sechsten Ver-
loosung: Lit. B. No. 801, Lit. C. No. 306, 310, 425, 520, 626, 636, 791, 793, 803,
806, 879.

Tages-Kalender.
Heute Freitag den 29. März.
Das Naturhistorische Museum und das
der Alterthümer (Wilhelmstraße 7)
sind geschlossen.
Die Königliche Landesbibliothek
(im dritten Stock)
ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Vormittags von 10—12 und Nach-
mittags von 2—5 Uhr.
Die Bildergalerie (Barterre)
ist geöffnet: Sonntag und Mittwoch Vor-
mittags von 11 bis Nachmittags 4 Uhr.
Königliche Schauspiele.
Heute Freitag Abends 7 Uhr: V. Sym-
phonie-Concert.
Heute Freitag den 29. März.
Die Herzoglichen Wintergärten zu
Dieblich
sind von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
Abends 6 Uhr: Zweiter wissenschaftlicher
Vortrag des Herrn Professors von
Schlagintweit, im Casino-Saal.
Turnverein.
Abends 8 Uhr: Ringturnen.
Männergesangsverein.
Abends 8 Uhr: Probe bei H. Schirmer.
Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 1/2 Uhr: Englischer u. Schreib-
Unterricht.

Frankfurt, 27. März.

Pistolen	9 fl. 42	44	fr.	Amsterdam	100 3/4 B
Doll. 10 fl.-Stücke	9	51	53	Berlin	105 1/8 G
20 Fres.-Stücke	9	27 1/2	28 1/2	Albi	105 1/8 B
Russ. Imperiales	9	44	46	Hamburg	88 1/4 G
Preuß. Fried. d'or	9	56 1/2	57 1/2	Leipzig	105 1/8 B
Dukaten	5	34	36	London	119 1/4 G
Engl. Sovereigns	11	51	55	Paris	94 3/8 G
Preuß. Kassenscheine	1	44 7/8	45 1/8	Wien	91 3/8 G
Dollars in Gold	2	27 1/2	28 1/2	Disconto	3 % G

Dierzu eine Beilage.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(Beilage zu No. 75.)

29. März 1867

Die öffentlichen Prüfungen und Schulfeierlichkeiten der Elementar- und Mittelschulen dahier

finden in nachstehender Reihenfolge statt:

I. Elementarschule:

Freitag	den 29. März	2—5 Uhr	} Klassenprüfung.
Montag	" 1. April	1½—7 "	
Dienstag	" 2. "	2—5 "	
Donnerstag	" 4. "	1½—4 "	
Freitag	" 5. "	2—5 "	Arbeitsunterricht, Turnen, Schulfeierlichkeit.

II. Mittelschule auf dem Markt:

Montag	den 8. April	7—12 Uhr	} Klassenprüfung.
		2—6½ "	
Dienstag	" 9. "	7—11 "	
		2—5 "	} Schulfeierlichkeit im Locale der Schule in der Lehrstraße.
Freitag	" 12. "	2—5 "	

III. Mittelschule in der Lehrstraße:

Mittwoch	den 10. April	7—12 Uhr	} Klassenprüfung.
		2—6 "	
Donnerstag	" 11. "	7—11 "	
		2—4 "	} Schulfeierlichkeit.
Freitag	" 12. "	8—11 "	

Zur Beibehaltung der Prüfungen und Schulfeierlichkeiten werden die Eltern der Schüler, sowie alle Freunde des Schulwesens hiermit geziemend eingeladen.
Wiesbaden, den 28. März 1867. Die k. Schulinspector.

Neue Mittelrheinische Zeitung.

Durch die mit dem 1. April d. J. eintretende Preisermäßigung auf 1 fl. 36 kr. pro Quartal ist die „Neue Mittelrheinische Zeitung“ das billigste Journal Wiesbadens, welches gediegene Zeitartikel, die neuesten Nachrichten und Depeschen enthält.

Mit dem neuen Quartal beginnt das Feuilleton mit einer sehr interessanten Original-Erzählung aus dem Westerwalde, und mit gediegenen Berichten über die Pariser Ausstellung. Es berichtet vor wie nach über Theater, Concerte etc.

Man abonniert vierteljährig für 1 fl. 36 kr. für Wiesbaden, auch monatlich um 32 kr. in der Expedition, Kirchgasse 20. 5065

Eine junge **Wischerhündin** (Rattenfänger) zu verkaufen Saalgasse 6. 5059
Röderstraße 43 ist ein **Sopha** für 9 fl. zu haben. 5063

Körperliche Schwäche

bei Männern und Frauen, bei Jünglingen, Jungfrauen und Kindern, ist jetzt leider so herrschend, daß man in allen Richtungen nach Stärkungsmitteln greift. Das **Neueste und Beste** ist der **Fleisch-Extract** als **kräftiges Nahrungsmittel**; wie er als Heil- und radicales Stärkungsmittel in allen Fällen, bei jedem Geschlecht und in jedem Alter benutzt werden kann, zeigt das gründliche Buch: „Die Heilung der körperlichen Schwäche beider Geschlechter und in jedem Lebensalter“ von Dr. Pauli. Preis 6 Sgr. in jeder Buchhandlung. 4928

Zu verkaufen

zwei reichgeschmückte Garnituren, sowie verschiedene Sessels, Piano-, Barock- und Antique-Stühle. Diese Gegenstände werden wegen baldiger Abreise sehr billig abgegeben. 4941
Alexander Hoffmann, Geisbergstraße 5.

Alvis für Schuhmacher.

Alle Sorten Herrn-, Damen- und Kinderschäftchen in Leder und Zeug, sind in großer Auswahl vorrätig bei 4579
Fr. Kässberger, Webergasse 33

Ia Türk. Pflaumen

empfiehlt billigst

Chr. Ritzel Wwe. 4226

Eine englische Dame wünscht Stunden in ihrer Muttersprache zu ertheilen. Näheres Louisenstraße 3 und in Heidelberg, Anlage 54.
English Pension conducted by an English Lady. Näheres Louisen-
trasse 3. 154

Erhaltung der Gesundheit und Beseitigung vieler Krankheiten

durch den Gebrauch russ. Dampfbäder, welche nach Aussage ärztl. Autoritäten in der Curanstalt „Beau-Site“ (Nerothal Nr. 4) auf das Praktischste und Comfortabelste eingerichtet sind.
Badetage gegenwärtig: Samstag und Sonntag. 308

Die Hof-Möbelhandlung von B. L. Trier

in Darmstadt, Ludwigstraße, 3384
zunächst dem Marktplatze.

empfiehlt ihr reichlichst assortirtes Lager in Polstermöbel eigener Fabrik, als: Chausseuse, Stühle und Sautenils in Veluche, Seide- und Wollenstoff; alle Arten Kastenmöbel in den verschiedensten Holzarten, als: Kommoden, Kleiderchränke, Secretärs, Buffets u., ferner Rohr- und Strohstühle, vollständige Herrschaftsbetten, sowie ein großes Spiegellager in Gold- und Holzrahmen, und sichert bei reeller Bedienung die billigsten Preise zu.

Curfus für freiwillige Einjährige

in allen nothwendigen Gegenständen und unter günstigen Bedingungen beginnt den 1. April. Näheres in der Exped. 4989

Zum Unterricht für das nächste Freiwilligen-Examen werden noch einige Theilnehmer unter günstigen Bedingungen gesucht. Näh. Exped. 4685

Frische Schellfische per Pfund 12 kr.
5032 bei Chr. Ritzel Wwe.

**Salami-Wurst und Gothaer
Cervelat-Wurst**

frisch angekommen, empfiehlt billigt A. Schirmer, Markt 10. 4984

Für Confirmanden.

Seidene Röder und Paletots, Kleidermull
(Schweizer Waare), gestr. Satin, Shirting, weißen Flanell &c. &c.,
empfehlen zu den billigsten Preisen.

L. H. Reisenberg,

5022 Langgasse 35.

Die bei mir bestellten 5034

M a z e n

können von heute an abgeholt werden. S. Pfann. Mainz.

**Weissen Moll, Jaconet & Organdy's,
Cachemire & Thibet's**

in reicher Auswahl, empfiehlt billigt

Chr. Julius Schröder,

5038 große Burgstraße 12.

Schellfische

treffen ein bei A. Herber. 5055

Gründlicher Klavier-Unterricht

von einer Dame. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 5074

Frische Schellfische

sind eingetroffen. Joh. Adrian, Marktstraße 36. 4842

Ein Mitleser des Frankfurter Journals wird gesucht. Näheres zu
erfragen Kapellenstraße 19. 5076

Ein schöner, großer Glasschrank ist billig zu verkaufen Häfnergasse, im
„Badhaus zu den 2 Böcken.“ 5060

Das Haus mit geräumigen Nebengebäuden, Hofraum und schönem
Garten in der Wilhelmstraße Nr. 9, ist unter günstigen Bedingungen zu ver-
kaufen. Näheres in dem Hause selbst, Parterre. 5064

Zwei schöne Kanape's, eine Schreibkommode und ein großer runder Tisch
sind zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 5040

Rohrstühle werden zu 24—30 kr. geflochten Emserstraße 9, Wausarke;
auch können Bestellungen gemacht werden bei Frau Gottschalk, Friedrich-
straße 28. 5050

Ein paar Harzer Kanarienvögel mit oder ohne Hede billig zu verkaufen
Langgasse 21. 5051

Wilde Gaben
an Kleidungsstücken oder Geld werden für die nassauischen Verwundeten fortwährend dankbar entgegengenommen von der Exped. d. Bl.



Pianoforte-Lager von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 5057

Häuser-Verkäufe und Wohnungs-Vermietungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblierte und unmöblierte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch die Agentur von **Friedrich Baumann**, 5081 Friedrichstraße 18 neben dem Casino, Wiesbaden.

Muhrfohlen,

beste Qualität, frisch aus den Gruben lade in Viebrich aus 4890

Heinr. Seyman, Mühlgasse 2.

Emserstraße 9, Mansarde, ein gebrauchter Tisch und ein Koffer zu verk 5050

Eine Ladeneinrichtung nebst Brodgestell, für eine Spezereihandlung, ist zu verkaufen. Näheres Ludwigstraße 11. 5049

Ein großer, noch gut erhaltener Flügel von elegantem Neußern ist um 95 fl., und ein gutes Piano von angenehmem Tone (Schott'sche Fabrik) ist um 125 fl. zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 4758

Ein Landhaus, in der Nähe des Curhauses, ist zu verkaufen. Das Nähere in der Expedition d. Bl. 1905

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags u. Freitags.)

Adolphstraße. Zwei möblierte Stuben Bel-Etage an einen Herrn zu vermieten. Näh. Exped. 4384

Adolphstraße 16 zu vermieten auf 1. April im 3. und obersten Stock eine Wohnung von je 6 Zimmern mit Zubehör. 2219

Bierstadterstraße 15a ist in meinem Landhause die Parterre-Wohnung zu vermieten. Näheres im Hause selbst oder Adolphstraße 12 bei 2702

Daniel Beckel.

Dohzheimerstraße 35a ist eine schöne Mansarde zu vermieten. 5079

Elisabethenstraße 7b ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon, 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei H. Weil, Nerostraße 21. 403

Emserstraße 6 Parterre sind mehrere möbl. Zimmer sogleich zu verm. 5115

Emserstraße 20a und b sind vollständige Wohnungen zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 361

Faulbrunnenstraße 7 im 2. Stock sind möblierte oder unmöblierte Zimmer zu vermieten. 4231

Friedrichstraße 8, Bel-Etage, ist eine für sich abgeschlossene gut möblierte Wohnung, Salon, 3 Zimmer nebst eingerichteter Küche zu vermieten. 975

Friedrichstraße 28 ist eine große Dachstube sogleich zu vermieten. 5108
 Friedrichstraße 30 sind Logis im Vorder- und Hinterhause, Werkstätte,
 Stall und Remise auf 1. April zu vermieten. 5094
 Goldgasse 20 ist ein kleines Logis zu vermieten. 4935

Landhaus Grüneck in den Curanlagen

ist die unmöblirte Bel-Etage, bestehend aus Entrée, 6 Zimmern, Küche, Speise-
 kammer und Water Closet nebst 4 Mansarden, Keller und Mitbenutzung
 des Gartens, am 1. Mai anderweitig zu vermieten. Näheres Parterre
 entgegen 11 Uhr Morgens. 4781

Häfnergasse 9 zwei Stiegen h. sind 2 schön möbl. Zimmer zu verm. 5103

Häfnergasse 13 ein kleiner Laden u. mehrere Wohnungen zu verm. 1068

Die Bel-Etage des neuerbauten

Landhauses Hainerweg 7a,

bestehend aus 1 Salon und Balcon, 5 Zimmern, sowie Küche und Zu-
 behör, ist zu vermieten und sogleich zu beziehen. 3561

Heidenberg 17 ist im 2. St. eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern,
 Küche, Dachstube, Mitgebrauch der Waschküche, Holzstall und Keller auf den
 1. April zu vermieten. 3985

Heidenberg 19 sind 2 Logis zu vermieten. 2058

Helenenstraße 8 sind möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres Bel-Etage
 daselbst. 4539

Helenenstraße 14, Bel-Etage, gut möblirte Zimmer zu verm. 2963

Helenenstraße 15 ist ein möbl. Zimmer mit od. ohne Kost zu verm. 4587

Hirschgraben 3, Parterre, ist ein möblirtes Zimmer an einen einzelnen
 Herrn zu vermieten. 4652

Kapellenstraße 5 im 2. Stock ist eine freundliche Wohnung mit allem
 Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 3403

Kirchgasse 5 im Hinterhause ist ein freundlich möblirtes Zimmer mit Ca-
 binet sogleich zu vermieten, wird auch einzeln abgegeben. 5088

Kanggasse 4 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4832

Kanggasse 14 ist der ganze zweite Stock des Vorderhauses mit allem Zu-
 behör auf den 1. April zu vermieten. 342

Kanggasse 19 ist der 3. Stock auf den 1. April zu vermieten. 535

Kanggasse 19, 3 Stiegen h., ist ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 3969

Ecke der Kang- und Goldgasse 23 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 3534

Lehrstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung zu vermieten. 5070

Lehrstraße 12 2 Stiegen hoch ist ein geräumiges und elegant möblirtes
 Zimmer zu vermieten. Preis 10 fl. per Monat. 4704

Louisenplatz 1, 3. St., ist ein kleines möblirtes Zimmer zu vermieten. 4604

Louisenstrasse 3 Pension Anglaise (English Boarding House.) 2784

Louisenstraße 7 ist vom 1. Mai an eine möblirte Familienwohnung zu
 vermieten; den 1. April können schon 2 Zimmer nebst Kammer bezogen
 werden. 4175

Louisenstraße 14 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör an eine
 stille Familie sogleich zu vermieten. 3852

Louisenstraße 21 im unteren Stock ein möblirtes Zimmer mit Cabinet
 zu vermieten. 1544

Louisenstraße 22 ist die Bel-Etage, bestehend in 7
 Zimmern, Küche und dem nöthigen Zubehör, auf den
 1. April zu vermieten. 685

- Ludwigstraße 1 ist ein freundliches Logis auf 1. April zu verm. 4174
 Ludwigstraße 5 ist ein großes Zimmer nebst Keller auf 1. April zu verm. 3405
 Ludwigstraße 8 sind 2 Logis mit oder ohne Stall und Scheune zu vermieten. Näh. bei H. Jung, Ecke der Röder- und Lehrstraße. 74
 Mainzerstraße 26 eine vollständige, kleine, freundliche Wohnung zu verm. 4363

Marktstraße 24

- ist ein Logis, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und allem Zubehör, sogleich zu vermieten. 5025
 Marktstraße 21 bei B. M. Tendlau ist eine Wohnung zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 77
 Metzgergasse 24 ist ein kleines Logis auf den 1. April zu verm. 2301
 Michelsberg 24 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer zu verm. 4787
 Moritzstraße 6 ist ein möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. 3046
 Moritzstraße 8 ist ein Logis (Bel-Etage), von 5 Stuben nebst Antheil an Garten auf Ostern zu vermieten. 4442
 Nerostraße 13 ist eine Dachkammer zu vermieten. 4385
 Nerostraße 19 ist der zweite Stock auf den 1. April zu vermieten. 4818
 Nerostraße 20, eine Stiege hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, nebst Mitgebrauch des Gärtchens und des Bleichplatzes, zu vermieten und vom 1. Juli an zu beziehen. Näheres Rheinstraße 4. 4672
 Nerostraße 27 ist ein Logis im Hinterhaus zu vermieten. 5090
 Nerostraße 33 ist eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, 2 Mansarden, Holzstall, auf den 1. April zu vermieten. 3981
 Nerostraße 33 ist ein kleines Dachlogis auf 1. Mai, sowie ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 4814
 Neugasse 1a ist eine Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche &c. an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 376
 Platterstraße 9 ist ein Logis sofort zu vermieten. 84
 Rheinstraße, Nähe der Artillerie-Kaserne, sind 1—2 schön möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres Expedition. 4756
 Rheinstraße 19 ist eine Wohnung von 4 Zimmern &c. auf 1. Juli, mit oder ohne Möbel, zu vermieten. Von Vorm. 10—1 Uhr einzusehen. 5058
 Rheinstraße 28, 4. Stock, ist ein möbliertes Stübchen zu vermieten. 5092
 Rheinstraße, Bel-Etage, Südseite ist eine möblierte Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, auf Verlangen mit Pferdestall und Remise zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 1, Parterre. 2097
 Rheinststraße, Bel-Etage, dicht bei den Bahnhöfen, sind elegant möblierte Zimmer zu vermieten; auch könnte ein Domestiken-Zimmer dabei gegeben werden. Näh. Exp. 4298
 Röderallee 4, Bel-Etage, sind 2 Logis, jedes von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 4632
 Röderallee 14 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung (1. Stock), bestehend aus drei Zimmern und Küche mit allen Erfordernissen, auf den 1. April zu vermieten. 991
 Röderallee 16 ist eine Wohnung von 3—4 Zimmern, sowie ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 5053
 Röderallee 24, Bel-Etage, sind 7 Zimmer mit Zubehör, ganz oder getheilt auf 1. April zu vermieten, ebenso mehrere kleine Logis. 2048
 Röderstraße 5 ist eine Parterre-Wohnung zu vermieten. 2830
 Röderstraße 31 ist im 2. Stock eine Wohnung zu vermieten. 4808
 Römerberg 5 sind 2 möblierte heizbare Stübchen zu vermieten. 3795

Römerberg 31 ist ein Logis mit Scheuer und Stallung auf den 1. April zu vermieten. 3803

Schachtstraße 6 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4269

Schwalbacherstraße 12 (Landhaus) ist die seit längeren Jahren von Herrn Hauptmann von Nauendorf bewohnte Bel-Etage nebst Zubehör vom 1. Juli anderweit zu vermieten. 4799

Schwalbacherstraße 31 ist ein Zimmer mit Cabinet auf den 1. April zu vermieten. 4378

Schwalbacherstraße 45 im 1. Stock ist eine Wohnung mit Scheuer und Pferdestall auf den 1. Mai zu vermieten. 3443

Sonnenbergerstraße 12 ist eine elegant möblirte Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon u. 5 Zimmern nebst Zubehör, sogleich zu verm. 4088

Sonnenbergerstraße 13c ist die Bel-Etage, neu und elegant möbl., zu verm. 1997

Spiegelgasse 6 ist ein Laden mit Einrichtung nebst Logis zu verm. 1071

Steingasse 15 ist ein möblirtes Zimmer für 2 Herrn abzugeben. 4981

Stiftstraße 7

ist die Bel-Etage, in 4 ineinandergehenden Zimmern, Salon, Küche, Keller u. bestehend, auf 1. April zu vermieten. 3807

Stiftstraße 14a

ist der abgeschlossene 2. Stock mit Zubehör sofort zu vermieten. 4851

Taunusstraße 9 ist im 3. Stock eine kleine Wohnung mit allem Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 720

Taunusstraße 19 ist ein großes Mansardzimmer mit Cabinet, ohne Möbel auf den 1. April zu vermieten. 4703

Taunusstraße 43 sind Parterre und Bel-Etage vom 1. April an zu vermieten. Näheres bei E. Christmann, Restaurateur. 4897

Webergasse 6 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör im dritten Stock zu vermieten und den 1. April zu beziehen. Das Nähere bei E. Christmann sen. 4708

Untere Webergasse 22 ist der 3. Stock auf den 1. Juni zu vermieten. 3928

Webergasse 39 ist ein kleiner Laden zu vermieten. 3434

Wellrißstraße 6 ist der 2. Stock zu vermieten. 623

Wellrißstraße 8 sind 2 unmöbl. Zimmer auf den 1. April zu verm. 4945

Wellrißstraße 18 ist eine heizbare Dachstube zu vermieten. 4968

Ecke der Wellriß- u. Helenestraße 26 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 3385

Wilhelmshöhe 2 ist eine schöne Parterre-Wohnung nebst Stallung und Remise auf den 1. April zu vermieten. 424

Wilhelmstraße 5, Parterre, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 331

Wilhelmstraße 15 ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 8 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden u.

vom 1. Juli an zu vermieten; dieselbe ist einzusehen **Mittwochs und Donnerstags von 3—5 Uhr Nachmittags.** 4185

Ein Logis von 2—3 Zimmern mit Zubehör, in der Nähe des Kochbrunnens, ist bis den 1. April zu vermieten. Näheres Expedition. 3338

Ein gut möblirtes Haus in schöner Lage, bestehend aus 2 Etagen, ist unter billigen Bedingungen ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Exp. 3312

Es sind 1 auch 2 schön möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Hirschgraben 12, 4172
3. Stock.

Ein schönes, gutmöblirtes Zimmer in der Nähe der Kaserne, auch für einjährige Freiwillige geeignet, ist billig zu vermieten. Näh. Exped. d. Bl. 4628

In einem Landhause in der Nähe der Cur-Anlagen sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. Näh. Exped. 4609

Für einjährige Militärs ein möblirtes Zimmer Parterre zu vermieten Well-
ritzstraße 5. 4830

An einen Herrn ein möbl. Zimmer billig zu vermieten. Näh. Exped. 4868

Ein einfach möblirtes heizbares Zimmer ist an zwei Gymnasiasten oder an
einen einjährigen Freiwilligen zu vermieten. Näh. Exp. 5062

Mein seitheriges Geschäftslocal ist bis zum 1. Juni
anderweit zu vermieten; die dazu gehörige Woh-
nung kann später dazu gegeben werden.

4665 J. Herk, Marktstraße 13.

Elegant möblirte Wohnungen in Stadt- und Landhäusern
sind sofort zu vermieten durch F. Baumann, Fried-
richstraße 18. 5082

Laden

mit Wohnung ist zu vermieten im Badhaus zu den 2 Böden, Häfnergasse 12. 1683

Laden-Vermietung.

In meinem Hause, Taunusstraße 10, ist der bisher von Fr. Ritter bewohnte
Laden nebst verschiedenen Räumlichkeiten per 1. Juli zu vermieten. 2144

Jean Geismar.

In Erbach am Rhein ist in einem neuen Hause (Landhaus) eine schöne
Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör, einem
schönen, großen Garten, mit auch ohne Möbel, sogleich zu vermieten.
Näheres bei Heinrich Schrupp, Bauunternehmer. 3374

Ein reinliches und sittliches Nähmädchen kann Schlafstelle erh. N. Exp. 3441
Taunusstraße 57 ist ein heizbares Mansardstübchen an ein stilles Mädchen
auf 1. April zu vermieten. 3953

2 Gymnasiasten finden Kost u. Logis in der Nähe des Gymnasiums. N. E. 4161

2 Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25, 3. Stock. 4078

2 Herrn können Kost und Logis erhalten per Monat 16 fl. N. Exp. 4078

Einige Gymnasiasten, sowie einjährige Militärs und sonstige Herren können
Kost und Logis erhalten. Näh. Wellritzstraße 10, 3. Stock. 4448

Rheinstraße 21, Hinterbau, links, können 2 reinliche Arbeiter Logis erh. 5078

Oberwebergasse 54 kann ein reinlicher, solider Arbeiter Schlafstelle erh. 5083

Ein guter Weinkeller ist auf 1. April zu vermieten. Näh. Exped. 1193

Bahnhofstraße 10 ist ein guter Keller zu vermieten. 2074

Marktstraße 5 ist ein Laden und ein Pferde stall nebst Heuboden zu ver-
mieten. 770

Bahnhofstraße 10 ist an eine Herrschaft Stall und Remise nebst Rutscherstube
und Heuspeicher zu vermieten. 2074

Schwalbacherstraße 6 ist Stallung für zwei Pferde, Sattelkammer, Heuspeicher
und Bedientenzimmer zu vermieten und sogleich zu beziehen. 5085

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.